

Artikel vom 12.04.2018

FDP-Politiker wechselt zu CSU

## Blume: „CSU ist bürgerliche Zukunftspartei“



Markus Blume, Ilse Aigner und Tobias Thalhammer

**Der bayerische FDP-Politiker Tobias Thalhammer ist aus der FDP ausgetreten und in die CSU eingetreten. CSU-Generalsekretär Markus Blume und die Vorsitzende des Bezirksverbands Oberbayern, Staatsministerin Ilse Aigner haben das Neumitglied in der CSU-Parteizentrale begrüßt.**

Blume: „Dieser Wechsel von der FDP zur CSU zeigt: Wir vereinen das zersplitterte bürgerliche Lager. Die CSU ist die politische Heimat für liberale, christlich-soziale und konservative Überzeugungen gleichermaßen. Wenn einer der liberalen Stimmenkönige der FDP den Rücken kehrt, dann sagt das viel über den Zustand der sogenannten neuen FDP aus. Die Bayern-FDP ist nicht mehr liberal sondern neoliberal und libertär. Das hat sich zuletzt beim Ziel der völligen Freigabe der Ladenöffnungszeiten auch an Sonntagen gezeigt. Die CSU ist die bürgerliche Zukunftspartei. Die CSU ist die Partei, die Verantwortung übernimmt und Bayern weiter voranbringen will.“

Aigner: „Wir heißen Tobias Thalhammer sehr herzlich willkommen in der CSU Oberbayern. Die CSU als die prägende bürgerliche politische Kraft wird mit dem neuen Mitglied Tobias Thalhammer weiter gestärkt. Wir freuen uns über jeden, der sich bei uns engagiert. Wir sind mit Schwung unterwegs und der Wechsel von Tobias Thalhammer von der FDP zur CSU gibt uns weiter Rückenwind. Klar ist: Die FDP von heute ist nicht mehr politische Heimat für einen jungen engagierten Politiker und selbständigen Unternehmer wie Tobias Thalhammer.“

Thalhammer, der 2008 in den Bayerischen Landtag gewählt wurde und von 2008 bis 2013 parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Landtagsfraktion war, freute sich über den herzlichen Empfang: „Ich sehe keine Möglichkeit, mich mit der FDP, wie sie sich derzeit aufstellt, identifizieren zu können. Politisch möchte ich mich weiterhin aktiv für bürgerliche Werte und wirtschaftsliberale Politik einsetzen. Die heutige CSU mit Ministerpräsident Markus Söder ist frisch, engagiert und motiviert. Das gefällt mir. Ich bin Praktiker, kein Theoretiker – statt wie in der FDP über Mittelstand, Digitalisierung oder Innovation nur zu philosophieren, packt die CSU konkret an. Ich habe bei der CSU einmal angeklopft und mir wurde die Türe herzlich geöffnet. Ich fühle mich willkommen. Danke an Ilse Aigner und Markus Blume.“